

Erledigt

Fragen zum Dual Boot

Beitrag von „mustinet1900“ vom 7. Januar 2014, 23:41

Hallöchen,

bin dabei mir ein Dual Boot System zu erstellen. Das ganze soll über zwei getrennte Platten laufen.

Da ich jetzt Lust hab auf ein paar Spiele möchte ich mir auf die eine Platte noch Windows 7 64Bit drauf knalle.

Ich hab gelesen das Win 8 noch nicht mit allen Spielen so rund laufen würde.

Auf der einen Platte ist mein System aber schon fertig eingerichtet.

Habe jetzt gelesen das man auf die zweite Platte Windows ganz normal installieren könnte, wie von früher bekannt. Danach soll man im Bios die Mac OS Platte als Nr.1 einstellen und Win als die zweite.

Meine Frage wäre jetzt muss man an den Platten selber zusätzlich sowas wie Master und Slave festlegen mit irgendwelchen Jumpern?

Erscheint nach Fertigstellung beim Booten automatisch der Bereich wo man immer das System auswählen kann?

Wahrscheinlich bräuchte ich dann auch immer eine Kabeltastatur, da die Bluetooth ja nicht ins Bios etc. kann oder?

Reicht es wenn ich nach der Windows Installation einfach noch die entsprechenden Treiber installiere oder muss da noch was spezielles gemacht werden.

Beitrag von „Robin0815“ vom 7. Januar 2014, 23:58

Du kannst Windows 7 ganz gewöhnlich installieren, das OS X System wird dabei nicht angerührt.

Am besten nimmst du bei der Installation die Festplatte einfach raus und installierst windows. Bist du damit fertig, steckst du die OS X Platte wieder rein und setzt sie im Bios als 1.Festplatte in der Boot-Reihenfolge. Dafür brauchst du eine Kabel-Tastatur.

An den Platten selbst musst du nix machen.

Wenn die Mac Platte als 1. Eingestellt ist, dann erscheint auch dein Menü. Und dort kannst du Windows dann von der "System-Reserviert" Partition starten.

In Windows brauchst du selbstverständlich noch die Treiber vom Hersteller für dein System. Die findest du ja auf der Herstellerseite. bzw. auf der des Motherboard-Herstellers.

Also groß falsch machen kannst du da im Grunde nichts. Die Festplatten sind getrennt und das einzige wo du dich dran aufhängen könntest wäre die reihenfolge der festplatten.

Du kannst die Mac Platte auch drin lassen und beim Menü dann deine DVD/CD/Usb-Sticks auswählen. geht auch. Dann brauchst du sie gar nicht erst ausbauen und brauchst auch keine tastatur für's bios. Aber eine tastatur für das Menü brauchst du dennoch 😊

Beitrag von „mustinet1900“ vom 8. Januar 2014, 01:23

Vielen Dank für die Antwort.

Also um ne USB Tastatur werde ich dann wohl nicht mehr drum rum kommen. Ehrlich gesagt war ich aber mit mein BT Stick auch nie so richtig zufrieden gewesen.

Ich hab irgendwo noch gelesen das hinterher im Bios bei der Auswahl vor der Win Platte nicht UEFI vor stehen sollte, sondern die andere nehmen .

Kurze zum Schluss noch.Wenn ich Mac OS boote und damit arbeite, läuft dann eigentlich die

zweite Platte auch immer oder ist sie dann einfach abgeschaltet?

Beitrag von „DoeJohn“ vom 8. Januar 2014, 04:56

Sie läuft trotzdem noch!

Beitrag von „mustinet1900“ vom 8. Januar 2014, 19:55

Wenn beide Platten laufen, habe ich dann eigentlich doppelten Verschleiss oder ist das nur beim Lesen/Schreiben von Bedeutung?

Gibt es eine Möglichkeit auf Windows die 4GB Datenübertragungssperre zu verändern?

Beitrag von „Robin0815“ vom 8. Januar 2014, 20:19

1. Du kannst die Festplatte bei Mac deaktivieren, sodass sie nicht mehr dreht und auch nicht anläuft wenn irgendein Programm zum Beispiel speichern möchte.
Ich würde das mit einem Startscript lösen.

2. Die Lösung ist einfach NTFS oder ExFAT. Ersteres kannst du nur mit Hilfe von Software dem Mac beibringen. Zweiteres kann er lesen, mag Windows aber nicht. FAT32 hat keinerlei Möglichkeit die 4GB zu überschreiten.

Also bleiben dir 3 Optionen :

A) System mit FAT32 (macht überhaupt keinen Sinn bei Windows Vista und höher) und für dich auch wenig, weil bei 4Gb sense ist.

B) System mit NTFS (Macht Sinn, weil Windows bestens damit umgeht) - Mac braucht aber Zusatzsoftware und die kostet.

C) Windows-Platte in 2 Partitionen teilen , 1 mit System (NTFS) und eine 2. Mit ExFAT/NTFS, je nachdem was du bevorzugst. ExFAT kann sowohl +4GB schreiben und ist von Windows und Mac beschreibbar.

Beitrag von „thomaso66“ vom 8. Januar 2014, 20:21

Mit "4GB Datenübertragungssperre" meinst du sicherlich die Begrenzung von [FAT32](#) da hilft nur ein anderes FileSystem und den passenden Treiber für OSX da bietet sich bei Dualboot NTFS an, OSX kann es lesen, zum schreiben braucht es dann eine Erweiterung ->Foren Suche/WIKI

Beitrag von „mustinet1900“ vom 8. Januar 2014, 23:10

Danke für die Antworten.

Also die schreiben/lesen zwischen Win und Mac OS ist nicht mein Hauptaspekt.

Win brauche ich nur fürs Zocken.Ich habe aber noch eine Platte, womit ich mir eine Externe machen möchte und eventuell da irgendwann mal Dateien rüber ziehe, die Grösser als 4GB sind.

Also wäre es dann theoretisch die Win Platte + die Externe beide in NTFS zu Formatieren oder lieber beide in ExFat zu Formatieren?

Es wäre natürlich nicht schlecht, wenn ich dann die Externe auch in Mac OS beschreiben könnte, muss aber nicht unbedingt sein.

Beitrag von „thomaso66“ vom 8. Januar 2014, 23:33

Ich würde NTFS nehmen für die Externe , lässt sich unter OSX Problemlos lesen, beschreiben halt mit Erweiterung gibt da ja verschiedene Versionen von Kostenlos bis zu Kauf Soft ich selbst setze [Paragon NTFS](#) ein ,gibt aber auch andere Programme.

Beitrag von „mustinet1900“ vom 8. Januar 2014, 23:36

Danke für die Antwort.
Und die interne Win Platte?

Beitrag von „thomaso66“ vom 8. Januar 2014, 23:41

NTFS

Beitrag von „mustinet1900“ vom 8. Januar 2014, 23:56

Danke sehr.

Beitrag von „6fehler“ vom 9. Januar 2014, 09:59

fein, dann kann ja hier mal zu.

